Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 99 (2001)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

stimmen ihre Zugehörigkeit zu einer Berufsgruppe. Fachvereine und Sektionen bestimmen ihre Vertreter (einer pro Sektion, zwei bis fünf pro Fachverein je nach Grösse) in den Berufsgruppenrat. Dieser hat die Kompetenz, den Präsidenten, den Ausschuss und die Delegierten für die Delegiertenversammlung des Gesamtvereins zu wählen sowie das Budget zu genehmigen. Der Ausschuss führt die laufenden Geschäfte, insbesondere die Umsetzung der definierten Politik im beruflichen Umfeld, Mitberichte über die Aufnahme neuer Einzelmitglieder, Kenntnisnahme aller Vernehmlassungen und Kontaktnahme zu Schulen und Partnerorganisationen. Die Geschäfte werden von einem Sekretariat (als Teil des Generalsekretariats) vorbereitet und unterstützt. Die Berufsgruppen orientieren via Verbandspublikationen (tec 21) und Homepage über ihre Tätigkeiten.

Den Fachvereinen ist die Vertiefung und Erweiterung des Fachwissens zugewiesen. Sie fördern den Erfahrungsaustausch über neue Entwicklungen und Erkenntnisse in ihrem Spezialgebiet und bilden eine Plattform für wichtige Kontakte. Sie werden von den Berufsgruppen unterstützt, vor allem bei der Koordination der Weiterbildungsveranstaltungen und bei der Mitgliederwerbung (wobei man als Fachvereinsmitglied nicht unbedingt sia-Einzelmitglied sein muss). Jeder Fachverein ist maximal zwei Berufsgruppen zugeordnet.

BWL und BGI

Unser FKGU (Fachverein der Kultur-, Geomatik- und Umweltingenieure) gehört zu den Berufsgruppen Boden/Wasser/Luft (BWL) und Ingenieurbau (BGI). Mit dem Präsidenten der BWL, Fritz Zollinger, und den Ausschussmitgliedern Claude-Alain Vuillerat (BWL) und Fredi Bollinger (BGI) sind unsere Interessen in den Ausführungsorganen unserer Berufsgruppen durchaus vertreten. Noch stecken diese in einer Konsolidierungsphase. So ist es der BGI erst

in diesem Jahr gelungen, einen Präsidenten zu finden, während die Berufsgruppe BWL bereits über einen Leitbildentwurf verfügt. Doch auch in der BGI sind zwei Arbeitsgruppen im Hinblick auf berufsspezifische Fragen (Vergebungspraxis) und Vertretung des Berufsstands nach aussen am Werk. Intensiv diskutiert wird zur Zeit – wie im SVVK – die vertikale Öffnung der Organisation.

Berufsgruppentage BWL und sia-Tag

Am 19./20. Oktober 2001 sollen in Basel die Berufsgruppentage BWL mit den Generalversammlungen der Fachvereine, Fachvorträgen und Exkursionen durchgeführt werden. Und am 29. November 2001 findet in Luzern der Kulturtag unter dem Motto «Faszination Schall» zur Diskussion der aktuellsten Probleme statt. Es tut sich also etwas im neuen sia.

F. Bollinger

